

Herzlich Willkommen  
*Soyez les bienvenus*  
Siate i benvenuti

# Informationsveranstaltung GeoApp

18. November 2024, Zürich

**26. November 2024, Bern**

27. novembre 2024, Bellinzona

02. décembre 2024, Lausanne

18. Dezember 2024, Olten



# Agenda

Begrüßung	5'
GeoApp kurz erklärt	10'
Bisherige Projektarbeiten	10'
Finanzierungsmodell	20'
Weiteres Vorgehen	15'
Diskussion und Fragerunde	60'
Informeller Austausch beim Apéro	



# Begrüßung: Grundsätzliches

## Grundsätzliches zur heutigen Veranstaltung:

- Individuelle Anforderungen und Bedürfnisse (z.B. kantonale Besonderheiten) konnten nicht vollumfänglich abgeholt werden
- Präsentiert und diskutiert werden heute "nur" Vorschläge – es ist noch nichts in Stein gemeißelt. Entscheide werden durch die neu zu gründende Organisation GeoApp gefällt
- Eure Inputs werden aufgenommen und dokumentiert
- Liegen genügend Zusagen zur Gründungsvereinbarung vor, so wird die Einladung zur Gründungsversammlung durch die IGS sichergestellt



# Begrüßung: Administratives

## Administratives zur heutigen Veranstaltung

- Verständnisfragen können nach jedem Themenblock gestellt werden
- Inhaltliche Fragen im Anschluss an die Präsentation, während der Diskussion und Fragerunde, oder ...
- ... laufend via Slido → QR-Code auf Folgefolie



# Begrüßung: Projektteam

Das Projektteam für das Vorprojekt stellt sich vor: Peter Dütschler

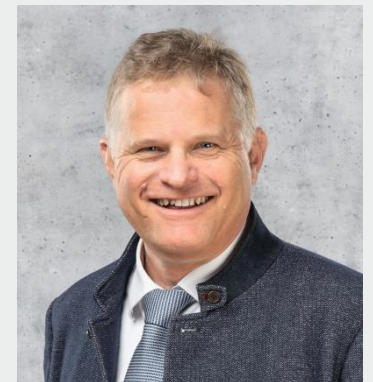
*Unternehmen:* GEOGRID AG, Thun

*Kompetenzen:*

- eidg. pat. Ingenieur-Geometer
- WebGIS
- Unternehmer
- Ehem. PL Cadastre 2014 (ÖREB-K Pilotprojekt IGS)
- Politikerfahrung
- Verbandstätigkeit IGS und geosuisse bern
- Think Tank Cadastre
- Change Board

*Aufgaben im Vorprojekt:*

- Initiator
- Oberprojektleiter
- Motivator





# Begrüßung: Projektteam

Das Projektteam für das Vorprojekt stellt sich vor: Dani Laube

*Unternehmen:* Laube & Klein AG, Gelterkinden

*Kompetenzen:*

- eidg. pat. Ingenieur-Geometer
- Strategien und Konzepte
- Interdisziplinäre Projektleitung
- Fachberatung Geoinformation, GIS, kommunales Infrastrukturmanagement

*Aufgaben im Vorprojekt:*

- Co-Projektleitung
- Finanzierung
- Kommunikation





# Begrüßung: Projektteam

Das Projektteam für das Vorprojekt stellt sich vor: Christoph Lauber

*Unternehmen:* GeoplanTeam AG, Nidau

*Kompetenzen:*

- Grundausbildung in der amtlichen Vermessung
- Weiterbildung in der Informatik (Fachhochschule) und GeoInformatik (Master)
- Erfahrung in der Planung und Realisierung von technischen Projekten

*Aufgaben im Vorprojekt:*

- Co-Projektleitung
- Technische Fragestellungen
- Kommunikation DE und FR
- Bindeglied zwischen IGS und TEKSI







## GeoApp kurz erklärt: Vision

Unsere Vision ist die Entwicklung der GeoApp-Software für das Open Source Geoinformationssystem QGIS.

Sie erfüllt die Anforderungen und Prozesse der amtlichen Vermessung (AV) in der Schweiz – heute und morgen.



# GeoApp kurz erklärt: Nutzen

## Weshalb eine weitere AV-Fachschale?

- Die GeoApp-Organisation hält die Zügel in den Händen, ist unabhängig von internationalen Konzernen, kann schnell und agil auf sich ändernde Marktanforderungen reagieren und selbst Produkte lancieren.
- In die GeoApp-Software fließt sehr viel «Swissness» ein. Von Schweizer Fachleuten angetrieben und Unternehmen mit detaillierten Kenntnissen der amtlichen Vermessung Schweiz umgesetzt.
- Die Kosten der GeoApp-Software richten sich nach den Bedürfnissen und Anforderungen der Mitglieder der GeoApp-Organisation und sind unabhängig von marktwirtschaftlichen Überlegungen.
- Durch die enge Zusammenarbeit mit Kantonen und Bund können die Verifikationsprozesse optimiert werden.



# GeoApp kurz erklärt: Ziele

## Welche Ziele werden verfolgt?

- Entwicklung einer zuverlässigen, performanten und kostengünstigen Software für die amtliche Vermessung der Schweiz
- Bestmögliche Integration von Geosuite/Ausgleichsprogrammen von swisstopo und Hochschulen
- Integration von Verifikationsfunktionen im Produktionssystem
- Breite Abstützung in der Schweizer Vermessungswelt
- Schaffung eines Leuchtturmprojektes für junge Fachleute
- Gründung des Vereins GeoApp zur Entwicklung und zum Betrieb der GeoApp-Software
- Sicherstellen einer unabhängigen, flexiblen und agilen Weiterentwicklung



# GeoApp kurz erklärt: Zielerreichung

Wie können die gesteckten Ziele erreicht werden?

- Entwicklung in Zusammenarbeit mit Geometern, interessierten Städten, Kantonen und Bundesstellen
- Laufende Überprüfung der Bedürfnisse und finanziellen Tragbarkeit
- Nutzung, Förderung und Erhalt der Entwicklerkompetenzen in der Schweiz



# GeoApp kurz erklärt: Chancen & Risiken

## Welche Chancen bietet das Projekt?

- Entwicklung einer flexiblen und an den Bedürfnissen ausgerichtete Fachschale die rasch und gezielt auf kommende Entwicklungen reagieren kann
- Schaffung einer kostengünstigen Software
- QGIS ist für den Grossteil der Mitarbeitenden in der amtlichen Vermessung eine bekannte Software und kann mit kleinem Schulungsaufwand vertieft werden
- Junge Fachkräfte erhalten mit der GeoApp-Software ein Leuchtturmprojekt und Motivation für die Mitgestaltung der Software-Zukunft der amtlichen Vermessung der Schweiz



# GeoApp kurz erklärt: Chancen & Risiken

## Welche Risiken birgt das Projekt?

- Der Markt der amtlichen Vermessung Schweiz ist klein
- GeoApp (Organisation und Software) wird in Konkurrenz zu den aktuellen Systemherstellern und deren Lösungen stehen
- Der vom Bund vorgegebene Zeitplan für DMAV kann nicht eingehalten werden
- Die Entwicklung der GeoApp-Software erfordert eine Kombination von vertieftem Vermesser- und IT-Know-how, welche in der Schweiz nicht vorhanden ist
- An einer Open Source Software können sich alle gratis bedienen



# GeoApp kurz erklärt: Umsetzung

Wie gelingt eine erfolgreiche Umsetzung?

- Eine breite Basis, welche das Projekt mitträgt
- Eine Trägerschaft, zusammengesetzt aus Geometern, Städten, Kantonen und Bund
- Die Gründung einer Organisation, welche das Projekt steuert
- Ein agiles Vorgehen in Etappen, mit kalkulierbarem finanziellem Risiko
- Eine gute Portion Enthusiasmus und Motivation



# Bisherige Projektarbeiten: Vorprojekt Phase 1

- NGDI-Projekt
  - Entwurf Pflichtenheft
  - Entwurf Anforderungskatalog
  - Personas und Userjourneys (Service Blueprint mit Miro Board)
- Kostenberechnung
  - Einmalige Entwicklungskosten ca. CHF 2'000'000.-
  - Jährliche Unterhalts- und Weiterentwicklungskosten ca. CHF 400'000.-
  - Jährliche Vereinskosten ca. CHF 60'000.-
- Erste Version des Letter of Commitment





# Bisherige Projektarbeiten: Vorprojekt Phase 2

- Austausch mit TEKSI und Entwurf Memorandum of Understanding
  - Vereinigung von QGIS-Fachschalen, insbesondere öffentlicher Infrastrukturen
  - Erfahrung in Organisation, Entwicklung und insbesondere Betrieb von QGIS-Fachschalen
  - Vorstellung GeoApp an TEKSI-GV 2024
  - Unabhängige Entwicklung der AV-Fachschale durch GeoApp
  - Angemessene Einbindung in die Projektorganisation für die Software-Entwicklung
  - Mögliche Zusammenarbeit im Betrieb
- Homepage
  - Projektinformationen
  - FAQ
  - Kontakt



# Bisherige Projektarbeiten: Vorprojekt Phase 2

Konzept: Mögliches Vorgehen der in sich abgeschlossenen Phasen 0 bis 4

Phase	Titel	Details
0	Verein und Auftragsvergabe CHF 150'000	<ul style="list-style-type: none"><li>• Gründung Verein, Auftragsvergabe, MoU TEKSI, Finanz- und Liquiditätsplanung, Terminplan</li><li>• Rahmenvertrag Phasen 1-4</li></ul> <b>Vergabeentscheid Phase 1 (GV)</b>
1	SW-Entwicklung 1: Grundfunktionalitäten	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kreisbögen</li><li>• Konstruktionswerkzeuge</li><li>• Formularmasken (Funktionalitäten)</li><li>• Suchen, filtern, drucken</li></ul> <b>Vergabeentscheid Phase 2 (GV)</b>



# Bisherige Projektarbeiten: Vorprojekt Phase 2

Konzept: Mögliches Vorgehen der in sich abgeschlossenen Phasen 0 bis 4

Phase	Titel	Details
2	SW-Entwicklung 2: DMAV	<ul style="list-style-type: none"><li>• Implementierung Datenmodell</li><li>• Mutationsverwaltung und Historisierung</li><li>• Datenprüfungen</li><li>• Darstellungsmodell</li><li>• Labeldefinition</li></ul> <b>Vergabeentscheid Phase 3 (GV)</b>



# Bisherige Projektarbeiten: Vorprojekt Phase 2

Konzept: Mögliches Vorgehen der in sich abgeschlossenen Phasen 0 bis 4

Phase	Titel	Details
3	SW-Entwicklung 3: Benutzerverwaltung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Benutzer, Gruppen und Rollen</li><li>• Berechtigungen</li><li>• Login</li><li>• Personalisierung der Benutzeroberfläche</li><li>• Mehrsprachigkeit</li></ul> <b>Vergabeentscheid Phase 4 (GV)</b>
4	SW-Entwicklung 4: Import, Export, Berichte, Diverses	<ul style="list-style-type: none"><li>• Koordinaten Import und Export</li><li>• Interlis</li><li>• Berichte</li><li>• (DXF, DWG, Shape, Geopackage, ... Export)</li></ul>
	Einführung	Einführung und produktive Arbeit mit der GeoApp-Software



# Finanzierungsmodell - Kalkulations-Grundlagen

- Abklärungen im Rahmen des NGDI-Projektes 20-03 (2022) (<https://www.geo.admin.ch/de/zweckgebundene-ngdi-mittel>)
  - Entwicklungskosten = 2 Mio
  - Weiterentwicklung = 0.4 Mio pro Jahr
  - Vereinsführung = 60'000 pro Jahr
- Erhebung der Branchenstruktur IGS (2018)
  - Abschätzung der in der AV tätigen FTE
  - Anteile der verschiedenen Unternehmensgrößen
- Konzeptvorschlag
  - Vereinsgründung, Auftragsvergabe (Phase 0)
  - Entwicklung (Phasen 1 - 4)
  - Weiterentwicklung und Unterhalt



# Finanzierungsmodell - Grundsätze

- Beiträge

- Gründungsbeitrag, einmalig
- Entwicklungsbeitrag, einmalig
- Jahresbeitrag (Verein), jährlich
- Mietkosten, jährlich

→ Modellrechnung mit 40, 60, 80, 150 unterzeichneten GAbs

- Vorteile Gründungsmitglieder

- bezahlen tiefere Einmalbeiträge (Gründungsbeitrag, Entwicklungsbeitrag) als später dazu stossende Neumitglieder (Richtgrösse = 20%, Entscheid GeoApp-Verein, bspw. gestützt auf den Entwicklungsfortschritt)
- Bis 5 Jahre nach Inbetriebnahme:
  - erhalten Rabatt von 20% auf Jahresbeitrag
  - können GeoApp-Berater werden

- Ausstieg

- ist nach jeder Phase möglich
- GV entscheidet über Fortsetzung des Projektes und die Höhe der weiteren Ratenzahlungen



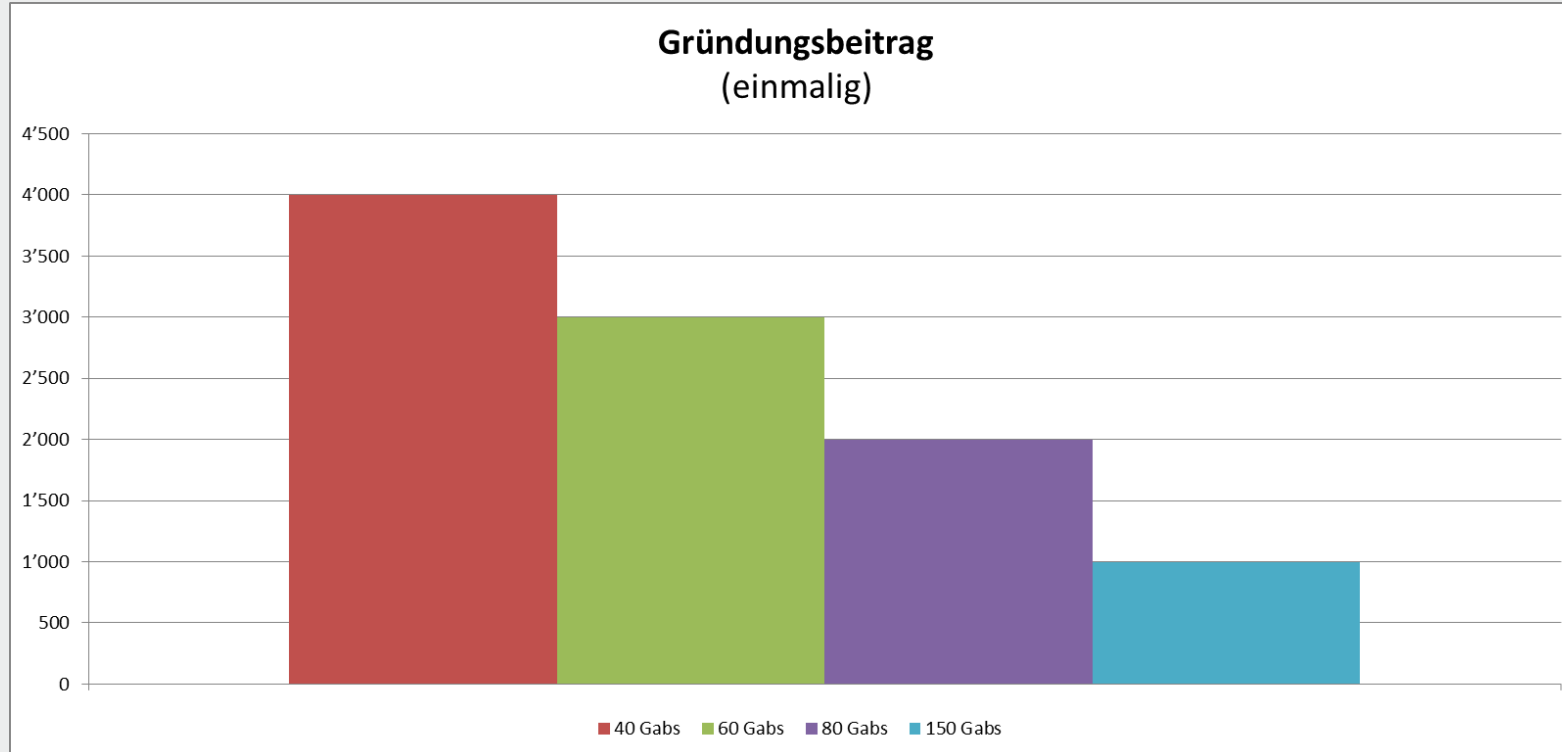
# Finanzierungsmodell - Beitragsarten

- 0. Gründungsbeitrag (1/2)
  - einmalig
  - preisbildendes Element: pro Gründungsmitglied (Firma, Organisation)
  - nicht rückzahlbar
  - Verwendungszweck: Finanzierung der Phase 0



# Finanzierungsmodell - Beitragsarten

- 0. Gründungsbeitrag, fix (2/2)







# Finanzierungsmodell - Beitragsarten

- 1. Entwicklungsbeitrag (1/3)
  - einmalig
  - gestaffelte Einzahlung über Entwicklungshorizont
  - preisbildendes Element: Anzahl FTE, die in der AV tätig sind (Lehrlinge =  $\frac{1}{4}$  FTE)
  - Darlehen, d.h. grundsätzlich rückzahlbar, sofern Mittel und Liquidität vorhanden sind (Beschluss GV) → aber dennoch: Risikokapital
  - Verwendungszweck: Deckung der Entwicklungskosten



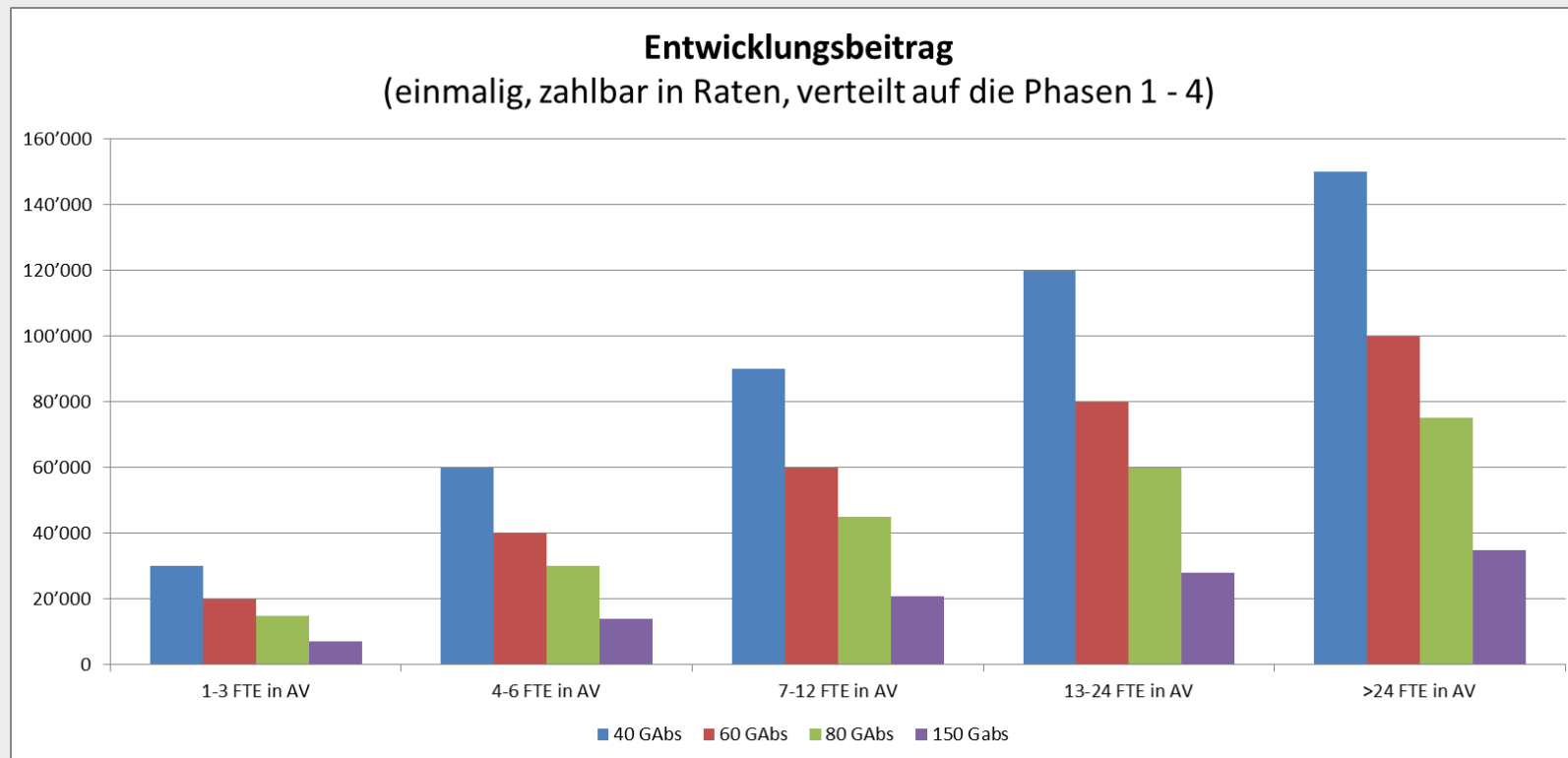
# Finanzierungsmodell - Beitragsarten

- 1. Entwicklungsbeitrag (2/3)
  - Die Raten werden jeweils pro Phase 1, 2, 3 und 4 fällig, gemäss Liquiditätsplanung des Vereins
  - Ausstieg nach jeder Phase möglich = kalkulierbares Risiko
  - Bandbreite Entwicklungsbeitrag (je nach Anzahl unterzeichneter GAbs):
    - 1-3 in der AV beschäftigten FTE (Lehrlinge =  $\frac{1}{4}$  FTE): 7 - 30 kCHF
    - .....
    - > 24 in der AV beschäftigten FTE (Lehrlinge =  $\frac{1}{4}$  FTE): 35 - 150 kCHF



# Finanzierungsmodell - Beitragsarten

- 1. Entwicklungsbeitrag (3/3)





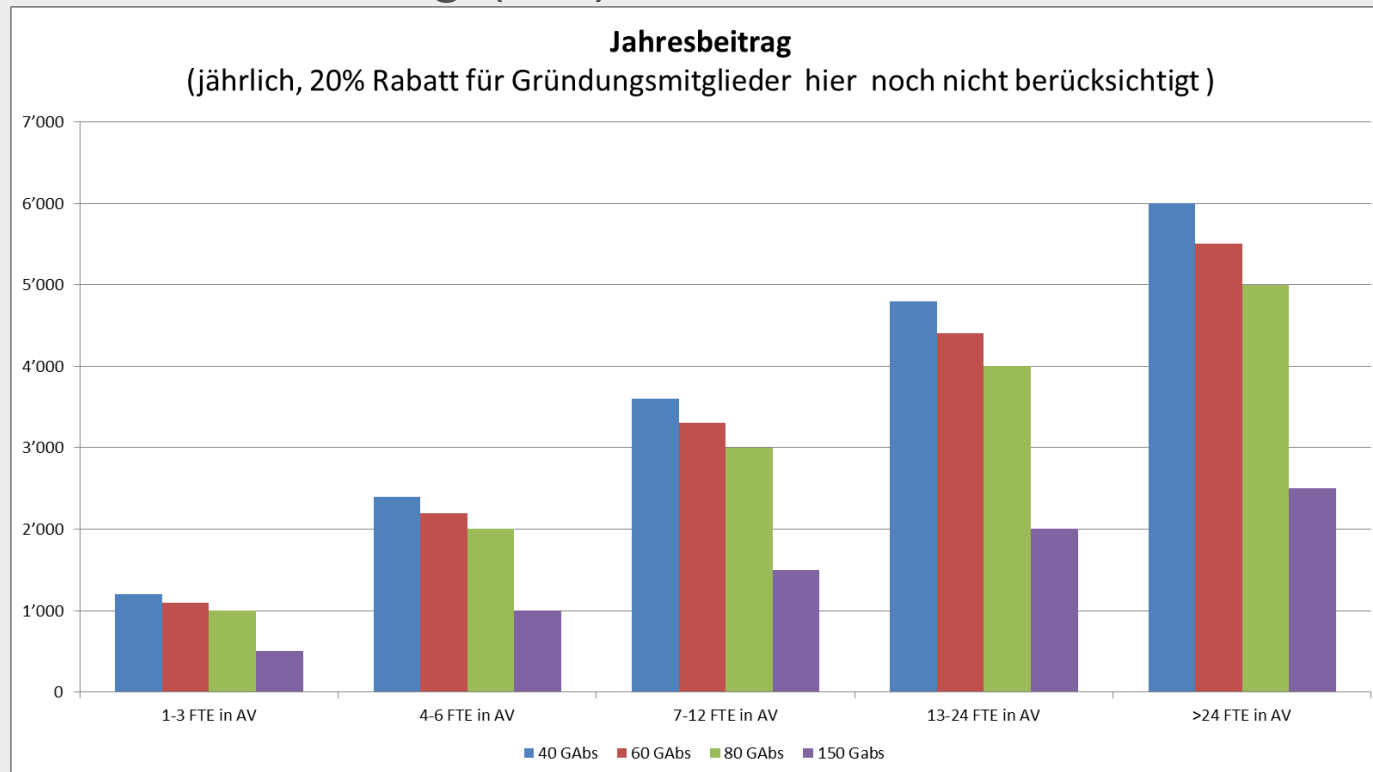
# Finanzierungsmodell - Beitragsarten

- 2. Jahresbeitrag (1/2)
  - jährlich
  - nicht rückzahlbar
  - preisbildendes Elementes: Anzahl FTE, die in der AV tätig sind (Lehrlinge =  $\frac{1}{4}$  FTE)
  - Verwendungszweck: Deckung der Vereinskosten, (ggf. Rückzahlung Darlehen)
  - Bandbreite für Jahresbeitrag:
    - 1-3 in der AV beschäftigten (Lehrlinge =  $\frac{1}{4}$  FTE): CHF 500 - 1'200
    - .....
    - > 24 in der AV beschäftigten (Lehrlinge =  $\frac{1}{4}$  FTE): CHF 2'500 - 6'000



# Finanzierungsmodell - Beitragsarten

- 2. Jahresbeitrag (2/2)





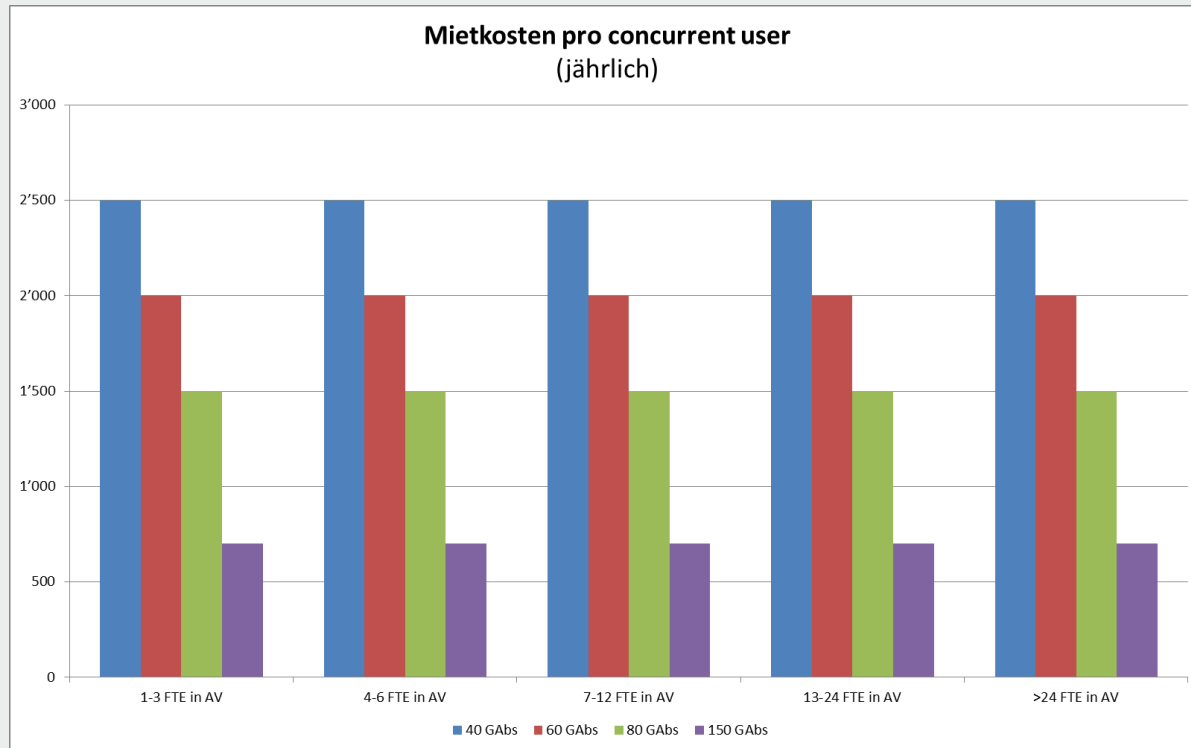
# Finanzierungsmodell - Beitragsarten

- 3. Mietkosten (1/2)
  - Bandbreite Mietkosten (je nach Anzahl unterzeichneter LOI):
    - 700 - 2'500 pro concurrent user und Jahr
  - preisbildendes Element: Anzahl concurrent user
  - Verwendungszweck: Deckung der Weiterentwicklungskosten, Rückzahlung Darlehen



# Finanzierungsmodell - Beitragsarten

- 3. Mietkosten (2/2)





# Finanzierungsmodell - Sponsoren

- Unterstützen die Idee und Stossrichtung, wollen aber nicht Vereinsmitglied sein
- Ggf. Teilnahme als Gast an GV (Entscheid durch Verein)
- Sponsoren können sein: Organisationen (Verwaltungen, Bildungsinstitute, Einzelpersonen,...)



# Gründungsvereinbarung+Absichtserklärung (GAbs)

## GeoApp - Gründungsvereinbarung und Absichtserklärung (GABs)

Wir sind bereit, im Projekt GeoApp - AV aus der Schweiz für die Schweiz - mitzumachen.

### A. Vereinbarung (für Gründungsbeitrag)

Wir verpflichten uns, den Gründungsbeitrag für die Phase 0 (Gründung GeoApp-Verein und Submission) zu entrichten. Der Gründungsbeitrag beträgt in CHF:

Gründungsbeitrag einmalig			
bei 40 unterzeichneten GABs	bei 60 unterzeichneten GABs	bei 80 unterzeichneten GABs	bei 150 unterzeichneten GABs
4'000	3'000	2'000	1'000

Mit der Zahlung des Gründungsbeitrags werden wir Mitglied des zu gründenden GeoApp-Vereins und erhalten ein Mitsprache- und Stimmrecht.

### B. Absichtserklärung (für Entwicklung)

Wir beabsichtigen, die Phasen 1 - 4 (Softwareentwicklung) mitzufinanzieren, gemäss Modellrechnung in den Erläuterungen (nachfolgende Seiten 2 + 3).

Firmenname	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Kontaktperson	
E-Mail	
Telefon	

Anzahl Standorte / Filialen	
ca. <sup>1</sup> Anzahl FTE <sup>2</sup> in der AV (heute)	
ca. <sup>1</sup> Anzahl benötigter concurrent user-Lizenzen für GeoApp	

Ort	
Datum	
Unterschrift	

<sup>1</sup> Aktuell genügen ca.-Werte. Sie dienen uns für die Schärfung der Modellkalkulation. Die definitiven Werte werden später ermittelt.  
<sup>2</sup> Leihlinge = 1/3 FTE

## Erläuterungen zur GABs

### AUSGANGSLAGE

Die IGS hat eine Projektgruppe beauftragt, im Rahmen eines Vorprojektes abzuklären, ob es möglich ist, eine Applikation für die amtliche Vermessung der Schweiz auf einer OpenSource-Lösung kostengünstig zu programmieren, zu unterhalten und weiterzuentwickeln. Die Projektgruppe ist zum Schluss gekommen, dass dies möglich ist.

### KOSTEN

Die exakten Kosten für die Programmierung zum jetzigen Zeitpunkt abzuschätzen ist eine Herausforderung. Angebote können erst durch den zu gründenden GeoApp-Verein eingeholt werden, nachdem das bereits im Entwurf vorliegende Pflichtenheft und der Anforderungskatalog genehmigt worden sind.

Die Projektgruppe hat eine Grobkostenschätzung erstellt, welche durch einen unabhängigen Experten plausibilisiert worden ist. Die Eckdaten zu den Kosten sind:

<b>Entwicklung</b> Die Entwicklung einer AV-Applikation für die Schweiz (inklusive Projektbegleitung und Tests) benötigt 10 Personennjahre.	CHF 2'000'000 einmalig
<b>Unterhalt und Weiterentwicklung</b> Benötigt 2 Personennjahre pro Jahr	CHF 400'000 pro Jahr

### ORGANISATION / TRÄGERSCHAFT

Die IGS hat die Grundlagenarbeit bis und mit der GABs angestossen und finanziert. Es ist aber nicht Aufgabe der IGS eine Applikation programmieren zu lassen. Sobald genügend (Zielgrösse: 40) Interessierte mitmachen wollen und die GABs unterzeichnet haben, wird die IGS den Übergang zu einer neu zu gründenden GeoApp-Verein sicherstellen und das Projekt an diesen übergeben.

### FINANZIERUNG

#### Grundlagen für die Modellrechnung

- Das Projekt wird in 5 Phasen abgewickelt. Die Phase 0 beinhaltet die Gründung des GeoApp-Vereins und die Submission. Die Phasen 1 - 4 beinhalten die Softwareentwicklung. Anschliessend erfolgen der Unterhalt und die Weiterentwicklung der Software.
- Zur Finanzierung wird folgendes Beitragsmodell vorgeschlagen.

	Finanzierungszweck	Art	abhängig von
Gründungsbeitrag	Phase 0	einmalig	-- (für alle gleich hoch)
Entwicklungsbeitrag	Phasen 1 - 4	einmalig (Darlehen) ca. 4 Raten	der Anzahl FTE (100% Stellen) der Mitarbeitenden, die in der AV tätig sind. Leihlinge zählen als 1/3 FTE
Jahresbeiträge	GeoApp-Verein, Rückzahlung Darlehen	jährlich	
Lizenzkosten	Unterhalt und Weiterentwicklung	jährlich	der Anzahl concurrent licenses

- Die Beiträge werden tiefer, je mehr Interessierte sich am Projekt beteiligen. Die Modellrechnungen werden mit 40, 60, 80 und 150 Interessierten gemacht.

### Grundsätze der Modellrechnung

- Gründungsmitglieder
  - bezahlen tiefere Einmalbeiträge (Gründungsbeitrag, Entwicklungsbeitrag) als später dazu stossende Neumitglieder. In welcher Höhe Neumitglieder mehr belastet werden, entscheidet der GeoApp-Verein bspw. gestützt auf den Entwicklungsfortschritt.
  - erhalten bis 5 Jahre nach Inbetriebnahme einen Rabatt auf den Jahresbeitrag (ca. 20%).
  - können bis 5 Jahre nach Inbetriebnahme exklusiv GeoApp-Berater werden.
- Der Gründungsbeitrag (Phase 0) ist nicht rückzahlbar.
- Der Entwicklungsbeitrag (Phasen 1 - 4), zahlbar in 4 Raten ist ein Darlehen. Das heisst, er ist grundsätzlich rückzahlbar, sofern die Mittel und die Liquidität vorhanden sind (Beschluss GV).
- Die GV des GeoApp-Vereins entscheidet phasenweise über die Fortsetzung des Projektes und die Kadenz und Höhe der weiteren Ratenzahlungen für den Entwicklungsbeitrag.
- Ein Ausstieg ist nach jeder Phase möglich. Eine Rückzahlung der bis dahin geleisteten Beiträge (Gründungsbeitrag, Entwicklungsbeitrag, Jahresbeiträge) ist nicht vorgesehen.

### Beitragshöhen

Der **Gründungsbeitrag** für die Phase 0 (Gründung GeoApp-Verein und Submission) beträgt (CHF):

Gründungsbeitrag einmalig			
bei 40 GABs	bei 60 GABs	bei 80 GABs	bei 150 GABs
4'000	3'000	2'000	1'000

Der **Entwicklungsbeitrag**, der **Jahresbeitrag** sowie die **Lizenzkosten** für die Phasen 1 - 4 sowie den Unterhalt und die Weiterentwicklung präsentieren sich gemäss der Modellrechnung wie folgt (CHF).

	Entwicklungsbeitrag einmalig, in ca. 4 Raten				Jahresbeitrag pro Jahr			
	bei 40 GABs	bei 60 GABs	bei 80 GABs	bei 150 GABs	bei 40 GABs	bei 60 GABs	bei 80 GABs	bei 150 GABs
1-3 FTE in AV	30'000	20'000	15'000	7'000	1'200	1'100	1'000	500
4-6 FTE in AV	60'000	40'000	30'000	14'000	2'400	2'200	2'000	1'000
7-12 FTE in AV	90'000	60'000	45'000	21'000	3'600	3'300	3'000	1'500
13-24 FTE in AV	120'000	80'000	60'000	28'000	4'800	4'400	4'000	2'000
>24 FTE in AV	150'000	100'000	75'000	35'000	6'000	5'500	5'000	2'500

Lizenzkosten pro Jahr und concurrent user			
bei 40 GABs	bei 60 GABs	bei 80 GABs	bei 150 GABs
2'500	2'000	1'500	700

Über die exakte Ausgestaltung des Finanzierungsmodells - basierend auf den effektiven Angaben zu den FTE in der AV und den benötigten concurrent licenses - entscheidet schliesslich der GeoApp-Verein.



# Gründungsvereinbarung+Absichtserklärung (GAbs)

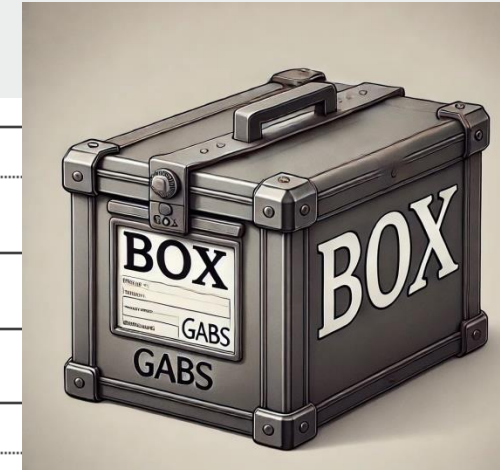
- **Gründungsvereinbarung für die Phase 0**, Vereinsgründung und Auftragsvergabe
- Geschätzte Kosten Phase 0: CHF 150'000.-
- Bei 40 unterzeichneten GAbs: CHF 4'000.- pro Firma / Organisation
- Bei 150 unterzeichneten GAbs: CHF 1'000.- pro Firma / Organisation
- Jahresbeitrag für Verein
  
- **Absichtserklärung für die Phasen 1 bis 4**, Entwicklung GeoApp
- Ein Ausstieg ist nach jeder Phase möglich
- Raten des Entwicklungsbeitrages werden pro Phase fällig



# Gründungsvereinbarung+Absichtserklärung (GAbs)

- GAbs-Formulare liegen auf / werden abgegeben
- Informationen zu GeoApp und GAbs sind auch im Internet verfügbar
- Mut zur Lücke, potentiell interessierte Kollegen:innen ansprechen
- Wichtig beim Ausfüllen:

Region	
Anzahl Standorte / Filialen	
ca. <sup>1</sup> - Anzahl FTE <sup>2</sup> in der AV (heute)	
ca. <sup>1</sup> - Anzahl benötigter <u>concurrent user</u> für <u>GeoApp</u>	





# Weiteres Vorgehen: Kommunikation

- Auswertung der Informationsveranstaltungen und Ergänzung der FAQ
- Frist für Einreichung der GAbs: **spät. 20. Dezember 2024**
- Senden an: **info@geoapp.ch**
- Auswertung GAbs
- Information an die Büros betr. weiteren Vorgehen, u.a. (spät. im Q1 2025)
  - Vereinsgründung ja/nein
  - Geschärfte Modellrechnung für Entwicklung
  - Termine
- Einladung zur Vereinsgründung ist sichergestellt durch IGS



# Weiteres Vorgehen: Erste Aufgaben des Vereins

- Gremien besetzen
- Name festlegen ("geoapps" ist markenrechtlich geschützt)
- Projektleitung wählen
- Zeitplan festlegen
- Details zur Finanzierung festlegen
- Entwicklungsvorgehen festlegen (Justierung Phasen 1-4)
- Pflichtenheft fertigstellen
- Ausschreibung
  - Potenzielle Anbieter - Schweizer Knowhow ist vorhanden
    - Open Source - Entwicklerbüros
    - Bestehende Softwareentwickler unserer AV-Lösungen
    - GeoApp Mitglieder
- Arbeitsvergaben für die Phasen 1 bis 4 (gemäss Entscheid Verein)



...noch ein paar Fragen an euch

**Bitte pro Firma / Organisation  
nur 1 Teilnahme**

**SLIDO**

